Mitteilungsblatt
Rhein-Nahe aktuell

RHEIN-NAHE
VERBANDSGEMEINDE

Stadt Bacharach und die Ortsgemeinden Breitscheid, Manubach, Münster-Sarmsheim, Niederheimbach, Oberdiebach, Oberheimbach, Trechtingshausen, Waldalgesheim und Weiler bei Bingen.

Jahrgang 43 **MITTWOCH, 28. Oktober 2026** **Nummer 44**

BaKaLoNi
IDYLLISCH - WILD - ROMANTISCH

Die romantischen 4
Bacharach
Kaub
Lorch
Niederheimbach

Einladung zur Schlenderweinprobe

– mit neuen Programminhalten –

Die Ortsbürgermeister der vier Gemeinden möchten die Kooperation untereinander verstärken und den Gästen sowie den Bürgerinnen und Bürgern an vier ausgewählten Sonntagen ihre jeweilige Gemeinde im Rahmen einer unterhaltsamen Schlenderweinprobe vorstellen.

TERMIN:

Kaub, So., 1. November 2026, 14.30 Uhr,
non-stop Kulturprogramm

Treffpunkt: Lotsenhaus (südl. Fähranleger)

ANGEBOT:

Ca. 1,5 stündiger geführter Spaziergang
mit drei Probenweinen.

Der Preis beträgt pro Person 8,00 Euro (inkl. Weinglas und Probenweine).
Die jeweiligen Wegstrecken sind nicht barrierefrei. Für die Vorbereitung wird um eine unverbindliche Anmeldung in der jeweiligen Tourist-Information gebeten.

VERANSTALTER:

Rhein-Tourist-Information Kaub, Tel.: 06774-222

Reservierung

Anno 1926

HISTORISCH-MUSIKALISCHER THEATERABEND

Benefiz-Reihe "Happy Birthday, Klais-Orgel!" Eintritt frei, Spenden willkommen.



Neues Datum!

Sonntag, 15. November
17 Uhr
Pfarrsaal Trechtingshausen

Urban Voices





KULTUR SOMMER RHEINLAND PFALZ

FEUERWEHR WALDALGESHEIM

HALLOWEEN PARTY

- KÜHLE GETRÄNKE
- KLEINE SPEISEN
- MUSIK

KOSTÜMIERUNG ERWÜNSCHT!

KOSTÜMIERTE ERHALTEN EINEN **GRATIS SHOT!**

31. OKTOBER AB 18 UHR
FEUERWEHRGERÄTEHAUS WALDALGESHEIM

UNABHÄNGIG VOM WETTER GIBT ES EIN WÄRMENDES FEUER IM HOF UND AUSREICHEND PLÄTZE IM INNENBEREICH.



Bitte beachten:

Änderungen aufgrund der diesjährigen Weihnachtsfeiertage/Silvester

Es erscheint kein Mitteilungsblatt in der KW 52 und 53/2026;

Redaktionsschlussvorverlegung für die Ausgabe Nr. 01/2027,

Der Redaktionsschluss für die **Ausgabe 01/2027** (Erscheinungsdatum 06. Januar 2027) wird vorverlegt auf **Dienstag, 29.12.2026, 15.00 Uhr**.

Bis zu diesem Zeitpunkt müssen alle Manuskripte in unserem Hause vorliegen.

Danach eingehende Textbeiträge können leider nicht mehr berücksichtigt werden.

Verbandsgemeindeverwaltung Rhein-Nahe

WITTICH MEDIEN LINUS WITTICH
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Impressum

Mitteilungsblatt Rhein-Nahe Aktuell mit den öffentlichen Bekanntmachungen der Zweckverbände nach § 27 der Gemeindeordnung für Rhld.-Pfalz (GemO) vom 31.01.1994 -GVBl. S. 153 ff.- und den Bestimmungen der Hauptsatzungen in den jeweils geltenden Fassungen.

Herausgeber:	LINUS WITTICH Medien KG
Druck:	Druckhaus WITTICH KG
Verlag:	LINUS WITTICH Medien KG
Anschrift:	54343 Föhren, Europa-Allee 2 (Industriepark Region Trier, IRT)
Verantwortlich:	
amtlicher und nichtamtlicher Teil:	Verbandgemeindeverwaltung Rhein-Nahe, der Bürgermeister
Anzeigen:	Oliver Schmitz, Verkaufsleiter
Erscheinungsweise:	wöchentlich mittwochs
Zustellung:	Kostenlose Zustellung an alle Haushalte, Einzelbezug kostenpflichtig über den Verlag
Zentrale:	Tel. 06502 9147-0, E-Mail: service@wittich-foehren.de

Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen und die zur Zeit gültige Anzeigenpreisliste. Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Bei Nichtlieferung ohne Verschulden des Verlages oder infolge höherer Gewalt, Unruhen, Störung des Arbeitsfriedens, bestehen keine Ansprüche gegen den Verlag.



Amtliche und öffentliche BEKANNTMACHUNGEN

VERBANDSGEMEINDE

Sitzung des Schulträgerausschusses

Am **Mittwoch, 04. November 2026, 18:30 Uhr**, findet In der Mensa der Kindertagesstätte Weiler, Heilig-Kreuz Weg 6, 55413 Weiler, eine öffentlich/nichtöffentliche der Verbandsgemeindeverwaltung Rhein-Nahe statt.

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1. Mitteilungen der Verwaltung
2. Bericht aus der Schulleiterbesprechung vom 28.10.2026
3. Aktueller Stand Ganztagsförderungsgesetz (GaföG)
4. Baumaßnahmen in den Grundschulen, Sachstandsbericht
5. Gebührenkalkulation Betreuungskosten
6. Verschiedenes

Bingen, den 23.10.2026
Benedikt Seemann
Vorsitzender

BACHARACH

Stadtbürgermeister Dieter Kemmer
Rathaus Oberstraße 1, 55422 Bacharach
Tel. 06743 1297, Fax 06743 3155
stadtbuergermeister@bacharach.de
www.bacharach.de

Bericht

über die öffentlich/nichtöffentliche Sitzung des Stadtrates Bacharach der Stadt Bacharach am Donnerstag, den 08.10.2026, 19:30 Uhr, im Ratssaal Bacharach

Mitteilungen

Der Vorsitzende teilte mit:

Am 24. Oktober findet die erste Veranstaltung in der neuen Saison der Meisterkonzerte statt.

Am 1. November findet die BaKaLoNi-Veranstaltung in Kaub statt.

Das Landesministerium für Wirtschaft habe zur Innenstadtkonferenz Rheinland-Pfalz eingeladen. Diese finde am 12. November in Mainz statt.

Von der Verbandsgemeindeverwaltung sei der Bescheid für die VG-Umlage eingegangen. Der geforderte Betrag liege mit ca. 797.000 € unter der eingeplanten Umlage von ca. 874.000 €. Die Planung für das Jahr 2027 habe begonnen.

Sachstand BuGa

Bürgermeister Kemmer teilte mit, dass die Vorbereitungen zur Ausschreibung des Campingplatzes laufen.

Sachstand Batteriespeicherwerk

Das Verfahren läuft, es wurden keine weiteren Informationen mitgeteilt.

Sachstand ALMA

Herr Kemmer teilte mit, dass zwischenzeitlich ein weiterer Vertrag habe abgeschlossen werden können. In der betreffenden Immobilie werde ein kleiner Showroom eingerichtet. Weitere Leerstandsvermittlungen seien in der Anbahnung.

Für Sanierungsmaßnahmen wurden mit mehreren Eigentümern Beratungsgespräche vermittelt.

Zur Wort-Bild-Marke werde derzeit das Konzept erarbeitet. Das Konzept solle bei der Ratssitzung im Dezember beraten und beschlossen werden.

Sachstand KiTa

Frau Feldhege teilte mit, dass ein Elternbeirat gewählt sei. Planmäßig seien alle Stellen besetzt, trotzdem lägen noch weitere Bewerbungen vor. Obwohl es keine freien Stellen gebe, würden aufgrund von möglicher Fluktuation Gespräche geführt und Hospitationen angeboten. Herr Wagner berichtete, die Aktivitäten der KiTa würden von der Bevölkerung positiv wahrgenommen.

Beratung zum Projekt Abladeoptimierung der Fahrrinnen am Mittelrhein

Frau Scherb-Yilmaz verlas einen umfangreichen Antrag der CDU-Fraktion, der vor der Sitzung an die Ratsmitglieder verteilt worden war. Inhaltlich gehe es um die seit Jahren geplante Fahrrinnenvertiefung und ihre Auswirkungen. Angesichts des historischen Tiefstands des Rheins und seiner wirtschaftlichen Auswirkungen forderten nun Politiker und öffentliche Einrichtungen eine Beschleunigung der sogenannten „Abladeoptimierung“.

Zu dieser Angelegenheit seien bereits 2021 und 2022 vom Stadtrat Beschlüsse gefasst worden. Schon damals habe man die Sinnhaftigkeit der geplanten Maßnahmen bezweifelt. So beschleunige eine Vertiefung der Fahrrinne den Abfluss, wobei angesichts des Tiefstands eher eine Verlangsamung sinnvoll sei. Die geplanten Maßnahmen beruhten auf jahrzehntealten Annahmen, die heute nicht mehr zutreffend seien. Vor vier Jahren sei vom WSA (Wasser- und Schifffahrtsamt) ein Modell eingefordert worden, das auch die Auswirkungen aufzeige. Dieses sei nie geliefert worden.

Der Antrag fordere verschiedene Maßnahmen: Zum einen sollten Informationen zum aktuellen Verfahrensstand und zu den Planungsunterlagen eingefordert werden. Zum anderen seien die Interessen mit den Nachbargemeinden, dem Zweckverband Welterbe Oberes Mittelrheintal und der BUGA gGmbH abzustimmen, und Bundestags- und Landtagsabgeordnete sowie verschiedene Institutionen sollten informiert werden. Ferner seien nachvollziehbare Untersuchungen über die Auswirkungen u. a. auf Hochwasser, Grundwasser, Landschaftsbild (Tourismus, Welterbestatus) und Ökosystem einzufordern. Außerdem solle der rechtliche Beratungsbedarf festgestellt werden, ohne jedoch ein Anwaltsmandat zu erteilen. Schließlich solle eine Sitzungsvorlage erstellt werden.

Herr Kochskämper nahm für die FWG-Fraktion Stellung: Der Antrag sei begrüßenswert und sehr gut ausgearbeitet. Allerdings seien die juristische und die finanzielle Seite nicht einschätzbar. Er stellte die Frage, wer die Koordination und den Schriftverkehr übernehme.

Für die SPD-Fraktion begrüßte Herr Gundlach den Antrag. In der Bevölkerung sei das Bewusstsein für das Problem nicht mehr vorhanden. Auch die SPD-Fraktion sehe die Finanzierung kritisch.

Herr Kemmer gab an, er teile die Bedenken bezüglich Infrastruktur, Umwelt und Tourismus und benötige Quellen, mit denen die geplanten Maßnahmen besser bewertet und verstanden werden könnten. Laut seinem heutigen Kenntnisstand gebe es keine Kommune in der Region, welche proaktiv gegen das Vorhaben vorgeht oder vorgehen wird.

Eine Klage sehe er wegen der Finanzierung und Betreuung als problematisch an. Möglicherweise klage jedoch der Rheinische Verein oder der BUND; dann könne man sich der Klage anschließen. Wichtig sei aus seiner Sicht, dass man Expertise von Wissenschaftlern oder Instituten einhole, ansonsten könne man kaum argumentieren.
Antrag: Der Stadtrat richtet gemeinsam mit Bürgern eine Arbeitsgruppe ein, die sich der Thematik annimmt und fordert vom WSA die o.g. Unterlagen an. Von einer Kontaktaufnahme/Angebotseinholung bei Anwaltskanzleien seitens der Stadt Bacharach wird abgesehen.
Ergebnis: Zustimmung: 14. Enthaltungen: keine. Gegenstimmen: keine. Der Antrag ist angenommen.
Auftragsvergaben
Herr Kemmer stellte das Angebot der Aruna Bau GmbH zur Bauteileöffnung im Vorfeld der Sanierung des Rathauses vor. Diese sei erforderlich, um weitere Maßnahmen planen und bewerten zu können. Das Angebot belaufe sich auf eine Summe von 7.931,50 € netto bzw. 9.438,49 € brutto.
Antrag: Der Stadtrat beschließt, den Auftrag gemäß dem vorliegenden Angebot zu vergeben.
Ergebnis: Zustimmung: 14. Enthaltungen: keine. Gegenstimmen: keine. Der Antrag ist angenommen.
Einwohnerfragestunde
Herr Dieter Stiehl gab an, als ehemaliges Ratsmitglied an allen früheren Veranstaltungen und Beratungen zu o.g. Punkt (Abladeoptimierung) anwesend gewesen zu sein. Das Projekt gehöre zum Gesamtprojekt der europäischen Wasserstraße und sei eine beschlossene Sache. Er trug eine alternative, umweltschonendere und in seinen Augen sinnvollere Maßnahme vor, die allerdings von den Behörden nicht in Erwägung gezogen werde.
Herr Kochskämper ergänzte, dass genau dieses Verfahren auch vom Rheinischen Verein vorgeschlagen werde.
Laut Herrn Kemmer müsse dieses Verfahren von Fachleuten vorgeschlagen werden, ansonsten werde es keine Wirkung entfalten.
Als zweiten Punkt fragte Herr Stiehl an, wieso der Bacchuswagen zwar in Oberwesel eingesetzt werden dürfe, nicht jedoch in Bacharach und in anderen Gemeinden. Herr Kemmer teilte hierzu mit, dass die Stadt Oberwesel offensichtlich andere Regeln habe als die Verbandsgemeinde bzw. der Landkreis Mainz-Bingen.
Bekanntgabe der im nichtöffentlichen Teil gefassten Beschlüsse
Herr Kemmer teilte mit, dass ein Bauantrag genehmigt worden sei.

Bericht

über die öffentliche Ortsbeiratssitzung am 29.09.2026 um 19.30 Uhr im DGH (kleiner Saal) Rheingoldstraße 16, 55422 Bacharach-Henschhausen
Mitteilungen
- Vom 11.10 - 25.11.2026 wird eine Straßensammlung für die Kriegsgräberfürsorge durchgeführt. Man sollte sich die Ausweise der Sammler zeigen lassen.
- An der K 21 zwischen Henschhausen und Bacharach müssen Felssicherungsmaßnahmen durchgeführt werden. Absprache mit der Deutschen Bahn, der Kreisverwaltung Mainz-Bingen und dem LBM müssen noch erfolgen.
- Der Buswendeplatz am Ortsausgang Henschhausen Richtung Langscheid, wurde befestigt. Herzlichen Dank an die Familie Senk und die Firma Hellerwald, die diese Arbeiten ausgeführten und finanziert haben.
- Jürgen Stollwerk wurde vom Ortsvorsteher Langscheid wegen Hundekot, der nicht in die Tüten entsorgt wird, sondern auf den Wegen liegt, angesprochen. Henschhhausen schließt sich den Ausführungen an und bitte um eine ordnungsgemäße Entsorgung des Hundekots.
„Hundekot gehört nicht in die Natur“
Hundekot auf Wegen, Wiesen und Grünflächen ist nicht nur ärgerlich, sondern kann auch gesundheitliche Folgen für Menschen und Tiere haben. Über den Kot können Krankheitserreger und Parasiten verbreitet werden. Auf landwirtschaftlich genutzten Flächen können Verunreinigungen zudem in das Tierfutter gelangen.
Deshalb gilt: Hundekot bitte aufnehmen und ordnungsgemäß entsorgen – auch außerhalb der Ortslage.
BUGA-Bürgerprojekte „Brandeweiher“
Für 2026 wurde die Umgestaltung des „Brandeweihers“ beantragt und genehmigt. Im ersten Schritt wurde die Hecke zur Lindenstraße beseitigt. Hier ist dann wieder die aktive Mithilfe der Bürger gefordert.
Die Beantragung einer Förderung durch den Dorf-Förderverein bei der VG für eine behindertengerechte Sitzgelegenheit, wurde positiv entschieden. Es stehen 850,- € zur Verfügung. Die Bank ist bestellt und wird in 2 bis 4 Wochen geliefert.
- Tobias Hölz gab einen kurzen Bericht über den Stand der Arbeiten, die nun zum Abschluss kommen. Sitzgruppe, 3 Gabionen Körbe und Blumen sind bestellt und werden in den nächsten Wochen noch aufgestellt bzw. eingepflanzt.
Jürgen Stollwerk dankte besonders der Fa. Oldach und Steffen Stollwerk für den Einsatz von Maschinen und den Helfern die tatkräftig mitgeholfen haben. Nach Fertigstellung folgt dann die Einweihung.
Pflanzenpatenschaft Bergstraße
Es erfolgten leider keine Rückmeldungen, bezüglich der Übernahme einer Patenschaft. Vorschlag, dass man die vorhandenen Kübel, in Sitzgelegenheiten umgestaltet fand keinen Zuspruch. Die Kübel werden in der Bergstraße weggenommen.
Verschiedenes
- Bei der Geschwindigkeitsmessung vom 09. - 17.04.2026 wurden nur wenige Geschwindigkeitsüberschreitungen festgestellt. Aus diesen und Kostengründen werden keine fest installierten Geschwindigkeitsmesser angebracht. Die Stadt berät in der nächsten Ältestenratssitzung die Anschaffung mobiler Geräte, die dann ausgeliehen werden können.
-Aufruf von Jürgen Stollwerk, wer spendet einen Weihnachtsbaum für den Platz am Dorfgemeinschaftshaus? Bitte bis 15.11.2026 sich beim Ortsvorsteher oder einem Ortsbeiratsmitglied melden.
Bürgerfragen
Ein Pate für die Pflege des Mitteldorfbrunnen wird gesucht sobald alle Arbeiten abgeschlossen sind. Der Ortsvorsteher nimmt schon jetzt gerne Patenschaftsmeldungen entgegen.

Gut informiert durch Ihr
Amts- oder Mitteilungsblatt!
www.wittich.de

MANUBACH

Ortsbürgermeister Günter Seckler
Dorfgemeinschaftshaus Rheingoldstr. 70,
55413 Manubach, Tel. 06743 2201
gemeinde@manubach.de

Bericht

über die öffentlich/nichtöffentliche Sitzung des Gemeinderates der Ortsgemeinde Manubach am Dienstag, den 06.10.2026, 19:00 Uhr, Dorfgemeinschaftshaus Manubach

Feststellung Jahresabschluss 2022 und Entlastung des Ortsbürgermeisters, der Beigeordneten und der Verwaltung

Der Vorsitzende übergibt das Wort an D. Fülber, der Vorsitzenden des Rechnungsprüfungsausschusses. Diese trägt dem Gemeinderat einen Bericht über die Sitzung des Rechnungsprüfungsausschusses und die Prüfung des Jahresabschlusses mit den entsprechenden Bilanzsummen vor.

Bezeichnung	In Euro
Bilanzsumme	4.245.577,82 €
Eigenkaptial	2.454.148.30 €
Jahresüberschuss	46.822,56 €
Finanzmittelüberschuss	123.991,35 €

Über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen sofern bisher keine vorherige Zustimmung erfolgte werden nachträglich genehmigt.

Die vorliegende Beschlussvorlage nach §114 GemO wird in der aktuell gültigen Fassung einstimmig beschlossen.

Die Entlastung des Ortsbürgermeisters und dessen Beigeordneten, soweit sie den Ortsbürgermeister vertreten haben, sowie des Bürgermeisters der Verbandsgemeinde Rhein-Nahe und dessen Beigeordneten, soweit sie den Bürgermeister vertreten haben, wird einstimmig erteilt.

Der Ortsbürgermeister und die Beigeordneten nehmen an der Abstimmung über ihre jeweilige Entlastung gemäß § 22 GemO wegen Ausschlusses von der Mitwirkung nicht teil.

Feststellung Jahresabschluss 2023 und Entlastung des Ortsbürgermeisters, der Beigeordneten und der Verwaltung.

Der Vorsitzende des Rechnungsprüfungsausschusses, trägt dem Gemeinderat einen Bericht über die Sitzung des Rechnungsprüfungsausschusses und die Prüfung des Jahresabschlusses mit den entsprechenden Bilanzsummen vor.

Bezeichnung	In Euro
Bilanzsumme	4.174.870,88 €
Eigenkaptial	2.543.882,80 €
Jahresüberschuss	89.734,50 €
Finanzmittelüberschuss	82.276,14 €

Über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen sofern bisher keine vorherige Zustimmung erfolgte werden nachträglich genehmigt.

Die vorliegende Beschlussvorlage nach §114 GemO wird in der aktuell gültigen Fassung einstimmig beschlossen

Die Entlastung des Ortsbürgermeisters und dessen Beigeordneten, soweit sie den Ortsbürgermeister vertreten haben, sowie des Bürgermeisters der Verbandsgemeinde Rhein-Nahe und dessen Beigeordneten, soweit sie den Bürgermeister vertreten haben, wird einstimmig erteilt.

Der Ortsbürgermeister und die Beigeordneten nehmen an der Abstimmung über ihre jeweilige Entlastung gemäß § 22 GemO wegen Ausschlusses von der Mitwirkung nicht teil.

Beratung und Beschlussfassung über die Zustimmung gemäß § 67 Abs. 2 GemO zur Änderung des Flächennutzungsplans der Verbandsgemeinde Rhein-Nahe für den Teilbereich des BUGA Parks (Rheinvorgelände) Teilabschnitt 2 (BUGA Gelände) zur Ausweisung von öffentlichen Grün- und Freiflächen sowie Sonderbauflächen mit kultureller und touristischer Zweckbestimmung sowie ergänzenden verkehrsbezogenen Infrastrukturen und hochwertigen Aufenthaltsräumen.

Der Ortsgemeinderat stimmt der Änderung des Flächennutzungsplans der Verbandsgemeinde Rhein-Nahe für den Teilbereich der BUGA Parks (Rheinvorgelände) Teilabschnitt 2 (BUGA Gelände) zur Ausweisung von öffentlichen Grün- und Freiflächen mit kultureller und touristischer Zweckbestimmung sowie ergänzenden verkehrsbezogenen Infrastrukturen und hochwertigen Aufenthaltsräumen einstimmig zu.

Bekanntgabe und Beschlussfassung über die Zustimmung gemäß § 67 Abs. 2 GemO zur Änderung des Flächennutzungsplans der Verbandsgemeinde Rhein-Nahe für den Teilbereich des BUGA-parks (Rheinvorgelände) Teilabschnitt 1 (Bereich Tonnenhof) zur Ausweisung einer Sonderbaufläche mit der Zweckbestimmung „Gastronomie“ sowie von Grünflächen

Der Ortsgemeinderat stimmt der Änderung des Flächennutzungsplans der Verbandsgemeinde Rhein-Nahe für den Teilbereich des BUGA Parks (Rheinvorgelände) Teilabschnitt 1 (Bereich Tonnenhof) zur Ausweisung einer Sonderbaufläche mit der Zweckbestimmung „Gastronomie“ sowie von Grünflächen „Parkanlage“ und „Dauerkleingärten“ einstimmig zu.

Sachstand Windpark Manubach Oberdiebach

Der Vorsitzende teilte folgenden Sachstand mit:

Die Ortsgemeinde kann 12 ha Fläche als Ausgleich vorweisen. Die untere Naturschutzbehörde muss diesbezüglich noch eine Stellungnahme abgeben, auch nach mehrmaliger Aufforderung ist dies nicht passiert.

Die zuständige Sachbearbeiterin ist, lt. dem Vorsitzenden, aktuell nicht erreichbar.

Ein Rückruf erfolgte bisher auch nicht.

Bürgermeister Seemann berichtet dazu, dass er am 24.09.26 den Landrat in dieser Angelegenheit angeschrieben hat, dieser leitete das Anliegen an die untere Naturschutzbehörde weiter. Wenn aufgrund dieses Schreibens bis zum 07.10.2026 keine Antwort bei der SGD Süd eingegangen ist, wird Bürgermeister Seemann erneut beim Landrat vorsprechen.

Eine automatische Erlaubnis (Fiktion) tritt in diesem Fall nicht ein, da Natur- und Umweltschutzbehörde beteiligt sind.

Nach Ablauf der Frist beabsichtigt die Ortsgemeinde, eine Dienstaufsichtsbeschwerde einzureichen. Darüber hinaus soll Herr Werner von der AZ entsprechend informiert werden. Herr Seemann wird des Weiteren den Präsidenten der SGD informieren.

Einwohnerfragestunde

- Seitens eines Einwohners wird das Dorffest lobend erwähnt.
- Die Frage eines Einwohners bzgl. des Hackerangriffs auf die Verbandsgemeinde Rhein-Nahe wurde von Herrn Seemann erläutert. Ein Lösegeld wurde von den Hackern zwar gefordert, aber nicht gezahlt. Die Daten der Bürger waren zu jeder Zeit sicher.

- Ein Einwohner schlägt die Umsetzung eines Bioblockheizkraftwerks für die Gemeinde Manubach vor. Bürgermeister Seemann stellt in diesem Zusammenhang die kommunale Wärmeplanung der Verbandsgemeinde Rhein-Nahe vor.
- Die einseitige Straßensperrung in der Ortsgemeinde Manubach wird angesprochen. Derzeit ruht die Baustelle, eine erneute Baugenehmigung durch die Verbandsgemeinde Rhein-Nahe soll erstmal nicht erfolgen.

Der Ortsbürgermeister wird in dieser Angelegenheit das Landesamt für Mobilität anschreiben.

Mitteilungen und Verschiedenes

- Der neue Mulcher für die Ortsgemeinde Manubach ist da, die Bezahlung erfolgt bei Abholung.
- Das Grundstück auf den ein zusätzliche Funkmast aufgestellt werden soll, wird von der Gemeinde lediglich verpachtet.
- In der Ortsgemeinde wurde eine Laterne umgefahren, eine Anzeige bei der Polizei wurde schon gemacht, der Verursacher ist nicht bekannt.

Der Ortsbürgermeister dankt nochmal allen Helfenden, die zum Gelingen des Dorffestes beigetragen haben.

MÜNSTER-SARMSHEIM

Ortsbürgermeister Jürgen Dietz
Kultur- u. Gemeindezentr., Dr. Friedrich-Werner-Platz1,
55424 Münster-Sarmsheim, Tel. 06721 994101
verwaltung@muenster-sarmsheim.com

Bericht

über die öffentlich/nichtöffentliche Sitzung des Gemeinderates Münster-Sarmsheim der Ortsgemeinde Münster-Sarmsheim am Dienstag, den 11.08.2026, 19:30 Uhr, im Kultur- und Gemeindezentrum Münster-Sarmsheim

Bericht des Ortsbürgermeisters

Der Vorsitzende teilte mit, dass die Kerb am ersten August Wochenende gut und erfolgreich, sowie ohne besondere Vorkommnisse verlaufen ist.

Aufstellung des Bebauungsplanes „Lindenplatz“ in der Ortsgemeinde Münster-Sarmsheim

Der Vorsitzende übergab das Wort an den Sachverständigen Herrn Becker, der die wesentlichen Punkte nochmals darstellte.

a) Beratung und Beschlussfassung über die Erweiterung des Aufstellungsbeschlusses zur Aufstellung des Bebauungsplans im beschleunigten Verfahren nach § 13 a BauGB

Der Gemeinderat beschloss sodann einstimmig, den Geltungsbereich für den Bebauungsplan „Lindenplatz“ zu erweitern. Folgende Grundstücke liegen im Geltungsbereich des künftigen Bebauungsplans. Die gelb markierten Flurstücke waren – zumindest teilweise – im ursprünglichen Beschluss zur Aufstellung des Bebauungsplans enthalten:

Flur 6, Flurstücke 80, 81, 82/2, 83/4, 85/3, 89/5, 93/3, 96/3, 98/4, 99/2, 99/3, 99/5, 100/3, 100/5, 103/1, 104/1, 105/3, 105/4, 106/2 (Straße „Am Steg“), 106/5, 106/6, 107/6, 107/7, 107/8, 107/9, 107/10, 107/11, 107/13, 107/14, 107/15, 107/16, 107/17, 107/19, 107/23, 107/24, 107/26, 111/4, 111/10, 111/13, 118/2, 119/5, 119/7, 119/18 (teilw.), 119/20, 119/26, 119/27 (Straße „Römerstraße“), 121/1, 121/2, 121/4, 121/5, 121/6, 122/4, 122/5 (Straße „Zollstraße“ – teilw.), 123/1, 124/1, 124/2, 126/1, 126/3 (Straße „Zollstraße“), 127/4, 128/4, 130/1, 132/3, 132/5, 133/6, 134/1, 134/2, 134/3, 135/1, 149/3, 151/3, 151/8, 153/3, 155/3, 157/2, 157/3, 158/1, 159/3, 160/3, 161/4, 162/2, 163/1, 164/1, 164/3, 164/4, 165, 166/1, 167/2, 168/1, 170/1, 171/1, 202, 204/2 (Straße „Pfortestraße“ – teilw.), 206/1, 209/1, 214/1, 219/1, 220/2, 225/2 (Straße „Kelsenberg“ – teilw.), 262/19 (Bundesstraße 48 – Rheinstraße – teilw.), 263/3, 263/5, 265/2, 265/3, 265/4, 266/1, 268, 270/2, 270/3, 271/1, 274/1, 276, 278/1, 278/2, 280, 282/2, 283/4, 283/5 (teilw.), 283/6, 283/7, 285/1, 285/2, 286/1, 286/4, 286/5, 286/7, 307/9 (Straße „Lachstraße“ – teilw.), 331/106, 332/106, 333/106, 352/266, 410/285, 411/285, 412/285, 415/285, 440/267, 460/116, 461/116, 535/129, 569/102, 593/285, 594/285, 730/122, 736/121 und 827/200.

b) Beratung und Beschlussfassung über die Annahme der Planung

Der Gemeinderat beschloss einstimmig die Annahme der vom Planungsbüro Becker, Wiesbaden vorgelegten Planentwürfe.

c) Beratung und Beschlussfassung über die Durchführung der frühzeitigen Öffentlichkeitsbeteiligung gemäß § 3 Abs. 1 BauGB bei gleichzeitiger Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentliche Belange gemäß § 4 Abs. 1 BauGB

Da das Bebauungsplanverfahren im beschleunigten Verfahren gemäß § 13 a i. V. m. § 13 BauGB durchgeführt wird, beschließt der Gemeinderat die Durchführung wie folgt:

- von der frühzeitigen Unterrichtung und Erörterung nach § 3 Absatz 1 BauGB und § 4 Absatz 1 BauGB wird abgesehen,
- der betroffenen Öffentlichkeit wird durch Auslegung gemäß § 3 Abs. 2 BauGB Gelegenheit zur Stellungnahme gegeben,
- die Beteiligung der berührten Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange erfolgt gemäß § 4 Abs. 2 BauGB.

Weiterhin wird gemäß § 13 Absatz 3 Satz 1 BauGB von der Umweltprüfung nach § 2 Absatz 4, von dem Umweltbericht nach § 2a, von der Angabe nach § 3 Absatz 2 Satz 2, welche Arten umweltbezogener Informationen verfügbar sind, sowie von der zusammenfassenden Erklärung nach § 6a Absatz 1 und § 10a Absatz 1 abgesehen; § 4 c ist nicht anzuwenden.

Der Vorsitzende bedankte sich für die Ausführungen bei Herrn Becker und verabschiedete diesen.

Erneuerte Beschlussfassung über die Zweckvereinbarung zur Errichtung und zum Betrieb einer gemeinsamen Mensa zwischen der Ortsgemeinde Münster-Sarmsheim und der Verbandsgemeinde Rhein-Nahe

Der Ortsgemeinderat beschloss bei 12 Ja-Stimmen und 1 Enthaltung die Zweckvereinbarung zwischen der Ortsgemeinde Münster-Sarmsheim und der Verbandsgemeinde Rhein-Nahe zur Errichtung und zum Betrieb einer gemeinsamen Mensa in der vorliegenden überarbeiteten Fassung.

Begründung des Beschlussvorschlages:

Die Zweckvereinbarung wurde bereits durch die Gremien beschlossen und der Aufsichtsbehörde zur Genehmigung vorgelegt. Die Kreisverwaltung Mainz-Bingen hat die Vereinbarung inhaltlich begrüßt, jedoch im Rahmen der aufsichtsbehördlichen Prüfung ergänzende redaktionelle Anpassungen und gesetzliche Klarstellungen empfohlen, um die Rechtskonformität gemäß Landesgesetz über kommunale Zusammenarbeit (KomZG) sicherzustellen.

Die vorgenommenen Änderungen dienen der Transparenz und der rechtlichen Absicherung:

• **Detaillierung der Investitionskosten (§ 2):** Die Gesamtkosten der Kita (10.933.344,18 €) wurden inkl. der Aufschlüsselung von Baukosten und Baunebenkosten explizit in den Vertragstext aufgenommen, um die finanzielle Grundlage für die Verbandsgemeinde transparenter zu gestalten. Zudem wurde der Flächennachweis durch einen direkten Verweis auf die Anlage 3 präzisiert.

• **Anpassung der Kündigungsmodalitäten (§ 5):** Der Passus zur Kündigung wurde korrigiert: Die Kündigung bedarf nun keiner Genehmigung mehr, sondern ist der Aufsichtsbehörde gemäß § 12 Abs. 2 Satz 2 KomZG lediglich anzuzeigen.

• **Neuregelung der Streitbeteiligung (§ 7):** Die Regelung wurde an die gesetzlichen Vorgaben angepasst. Anstelle einer (gesetzlich nicht vorgesehenen) Entscheidungskompetenz der Aufsichtsbehörde wurde festgelegt, dass bei Streitigkeiten eine gütliche Einigung zwischen den Beteiligten anzustreben ist.

• **Anlagenverzeichnis (§ 10):** Zur besseren Übersicht wurde ein neuer § 10 eingefügt, der alle Anlagen explizit auflistet. Die Anlagen 3 und 4 der ursprünglichen Fassung (bloße Rechtsgrundlagen) wurden entfernt, da diese nicht Bestandteil der Zweckvereinbarung selbst sein dürfen.

Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass die inhaltlichen Kernpunkte der Vereinbarung – insbesondere die Verteilung der Bau- und Betriebskosten sowie die betriebliche Organisation – unverändertgeblieben sind. Die vorgenommenen Anpassungen sind rein formaler und klarstellender Natur.

Antrag der SPD-Fraktion

Ratsmitglied Mehlig stellte den Antrag der SPD-Fraktion vor, in dem es darum geht, dass auch den einzelnen Ratsmitgliedern die Niederschriften der einzelnen Ausschüsse zur Verfügung gestellt werden bzw. in MoreRubin zu lesen sind um auch hier immer auf dem aktuellen Stand zu sein. Dem Antrag wurde seitens des Gemeinderates einstimmig zugestimmt zukünftig ein Leserecht für Gemeinderatsmitglieder einzurichten.

Verschiedenes

Von einem Ratsmitglied wurde nach dem Sachstand „kleine Schulstraße“ gefragt. Hier sind die Planungen am Laufen.

Einwohnerfragestunde

Von den anwesenden Einwohnern wurde nach der die zukünftigen Gestaltung des Spielplatzes am Hummelbach gefragt, welche vom Vorsitzenden entsprechend beantwortet wurde.

Bekanntgabe von Beschlüssen aus dem nichtöffentlichen Teil

Der Gemeinderat traf keine Beschlüsse im nichtöffentlichen Teil.

Anforderungen an Digitalfotos

Wir bitten um Beachtung!

Bitte beachten Sie, dass aus Qualitätsgründen nur Digitalfotos mit einer Mindestgröße von 1024 x 768 Pixel (bei Bildbreite 90 mm) abgedruckt werden können. Fotos mit einer geringeren Auflösung werden nicht abgedruckt, hierzu ergeht keine besondere Benachrichtigung.

Vielen Dank für Ihr Verständnis!

LINUS WITTICH Medien KG, Redaktion

OBERDIEBACH

Ortsbürgermeister Oliver Straßburger
Fürstenberghalle, 55413 Oberdiebach
Tel. 06743 2305
gemeinde@oberdiebach.de

Wasseruhrablesung 2026 in Oberdiebach

Ab sofort erfolgt die Jahresablesung Ihrer Wasseruhr ausschließlich für den Ortsteil Oberdiebach.

In diesem Jahr haben Sie wieder die Möglichkeit, den Stand Ihrer Wasseruhr(en) eigenständig abzulesen und an uns zu melden.
Bitte melden Sie uns die Daten wie folgt:

Ablesedatum: .....

Zählernummer: .....

Zählerstand: .....

Name, Vorname: .....

Adresse: .....

Entweder per E-Mail an **wasseroberdiebach@gmx.net** oder werfen Sie die Angaben auf Papier in den Briefkasten unserer Geschäftsstelle „Rheingoldstr. 134, 55413 Oberdiebach“.
Bitte helfen Sie uns dabei unsere Arbeit zu vereinfachen und melden zeitnah Ihre Daten.
Sollten wir **bis zum 6.11.2026** keine Rückmeldung von Ihnen erhalten haben, wird die Ablese von Mitgliedern des Vorstandes oder des Aufsichtsrates übernommen. Wir bitten Sie, den Kollegen Zutritt zu den Wasseruhren zu gewähren. Um auch berufstätige Wasserkunden anzutreffen, wird auch in den Abendstunden sowie an den Wochenenden abgelesen.
Sollte bis zum **20.11.2026** keine Ablese möglich sein, werden wir den Verbrauch des Vorjahres ansetzen.
Ein wichtiger Hinweis für die Winterzeit: Achten Sie bitte darauf, dass durch geeignete Maßnahmen die Leitungen und die Wasseruhr Ihrer Wasserversorgung nicht einfrieren und dadurch beschädigt werden können. Folgekosten sind ausschließlich vom Grundstückseigentümer oder dem Nutzungsberechtigten zu tragen. Um Wasserverluste in der Hausanlage, z.B. durch einen defekten Wasserhahn zu vermeiden, bitten wir die Wasseruhr regelmäßig zu kontrollieren. Solche Wasserverluste in der kundeneigenen Anlage gehen zu Lasten des Abnehmers.
Wasserleitungsgenossenschaft eG Oberdiebach
Der Vorstand

SONSTIGE MITTEILUNGEN

Kreisverwaltung Mainz-Bingen

Wertstoffhöfe wechseln in den Winterbetrieb

Mit Beginn des Novembers gelten auf den Wertstoffhöfen und Grünschnittsammelplätzen im Landkreis Mainz-Bingen wieder die Winteröffnungszeiten. Vom 1. November

2026 bis einschließlich 27. Februar 2027 sind die Einrichtungen freitags von 12 bis 16 Uhr und samstags von 9 bis 16 Uhr geöffnet.
Mittwochs von 12 bis 16 Uhr sind außerdem die Wertstoffhöfe in Bingen-Büdesheim, Bodenheim, Guntersblum, Heidesheim, Ingelheim, Nieder-Olm, Oppenheim, Sprendlingen und Undenheim sowie die Grünschnittsammelplätze in Bingen-Kempten und Welgesheim geöffnet.
Die genauen Öffnungszeiten und Adressen aller Wertstoffhöfe und Grünschnittsammelplätze sind online unter lk.kaw-mainz-bingen.de zu finden. Bei Fragen hilft das Abfalltelefon unter 06131 / 12 140 780 weiter.

Das Forstamt Boppard informiert

Bewegungsjagden im November

Das Forstamt Boppard führt an den nachstehend aufgeführten Tagen im November Drück- bzw. Bewegungsjagden im Staatswald durch:

Datum	Zeitraum (Uhrzeit)	Gemarkung	Treffpunkt	betroffene öffentliche Straße im Bereich des Staatswaldes
04.11.2026	10.00 - 13.00	Wiebelsheim u. Perscheid „Königsfeld“	Hochwildschutzpark Rheinböllen	L 220, K 88
05.11.2026	10.00 - 13.00	Perscheid, Erbach, Steeg u. Manubach „Erbach“	Hochwildschutzpark Rheinböllen	L 224, K 27, K 22, K 23
06.11.2026	10.00 - 13.00	Werlau, Biebernheim u. Hungenroth „Frankscheid“	Sportplatz Holzfeld	L 206, K 100, K101
12.11.2026	10.00 - 13.00	Wiebelsheim u. Perscheid „Struth“	Hochwildschutzpark Rheinböllen	L 220, K 88, K86, K 23

Wir bitten alle Waldbesucher und Waldbesucherinnen, die Warnschilder unbedingt zu beachten und den Wald in den betroffenen Gebieten nicht zu betreten!
Auch bitten wir um Einhaltung der Geschwindigkeitsbegrenzungen und um vorsichtiges Fahren!
Sowohl Wild als auch unangeleinte Hunde könnten über die Fahrbahn wechseln.
Wir bedanken uns für Ihre Mithilfe!

SCHULE / KINDERGARTEN

Neues aus der KiTa Rheinblick in Bacharach

Nachdem wir vor den Sommerferien die Schulkinder im Rahmen eines großen Sommerfestes verabschiedet haben, konnten sich die neuen Vorschulkinder bereits in ihrer Vorschulgruppe treffen, Vorschläge für einen eigenen Gruppennamen sammeln und darüber abstimmen. Wir freuen uns schon sehr darauf in diesem Jahr mit den zehn „Sternschnuppenkids“ viele aufregende Momente zu erleben.
In den ersten Wochen haben wir bereits viele Spaziergänge durch Bacharach unternommen, den Weg zur Burg Stahleck erkundet und einige schöne Momente auf dem Bacharacher Spielplatz verlebt.
Am 21.09.2026 stand unser erster großer Ausflug nach Ingelheim zur Mitmachausstellung auf dem Programm. Aufgeregt starteten die Kinder bereits um neun Uhr begleitet von zwei Erzieherinnen und einem Vater, dem wir sehr dankbar sind, dass er sich für diesen Tag extra einen Tag Urlaub genommen hatte, mit Bahn und Bus nach Ingelheim. Dort erwartete uns ein interessantes Programm. Rund um das Thema „ Echt [k] ein Zufall!“ wurden die Kinder durch unterschiedliche Stationen begleitet und hatten im Anschluss sogar die Möglichkeit, sich weiter an ihren Lieblingsstationen auszuprobieren.
Die Ausstellung und die kindgerechte Umsetzung des Themas begeisterte uns alle gleichermaßen.
Nach einer ausgiebigen Snackpause traten wir den Heimweg an und erreichten Bacharach um 14:20 Uhr, wo die Kinder von ihren Eltern bereits erwartet wurden.
Wir danken den Eltern für das entgegengebrachte Vertrauen, direkt am Anfang der Vorschulzeit diesem großen Ausflug zuzustimmen.
Wir hatten viel Freude und sind sehr stolz auf die Kinder, wie gut sie diesen besonderen Tag gemeistert haben.

Aus den GEMEINDEN

BACHARACH

Sprechstunde zu Vorsorgemöglichkeiten in Bacharach

Am Donnerstag, 05.11.2026 findet die nächste persönliche Sprechstunde zu den Themen Vorsorgevollmacht, Patientenverfügung und rechtliche Betreuung in Bacharach statt.
In einem Beratungsgespräch mit einer Mitarbeiterin des Betreuungsvereins des Caritaszentrums St. Elisabeth (Bingen) werden Ihnen Vorsorgemöglichkeiten vorgestellt und individuelle Fragen beantwortet. Die Sprechstunde findet von 10:30 – 11:30 Uhr im Christophorus Haus der evangelischen Kirchengemeinde Vierthäler, Blücherstraße 15-19 in 55422 Bacharach statt. Bitte melden Sie sich für eine individuelle und persönliche Beratung an, unter 06721/917730 oder s.bittmann@caritas-mainz.de.
Sollte es Ihnen aus gesundheitlichen Gründen nicht möglich sein, die Sprechstunde aufzusuchen, vereinbaren wir gerne mit Ihnen einen individuellen Termin für einen Hausbesuch.

Kontakt:
Stefanie Bittmann, Betreuungsverein
Caritaszentrum St. Elisabeth
Träger: Caritasverband Mainz e.V.
Schultheiß-Kollei-Straße 25
55411 Bingen
Tel. 06721-9177-30
Fax 06721-9177-50

MANUBACH

Freischneideaktion

Zum Vormerken!

Am 07.11.2026 und 05.12.2026 finden die nächsten Freischneideaktionen der Gemeinde Manubach statt. Treffpunkt ist um 8.30 Uhr am Bauhof Rheingoldstr. 3 in Manubach. Es sind alle Bürger recht herzlich eingeladen, die mithelfen möchten das Umfeld der Gemeinde zu verschönern., an der Aktion teilzunehmen. Ab 12.30 Uhr gibt es für alle Teilnehmer im Vereinsheim einen kleinen Imbiss zur Stärkung. Werkzeuge werden zum Teil von der Gemeinde bereit gestellt.

Wer eigenes Werkzeug hat (Motorsäge, Freischneider) kann das gerne mitbringen, Betriebsstoffe werden von der Gemeinde bereit gestellt. Wir würden uns freuen viele Helfer begrüßen zu können.

Günter Seckler
Ortsbürgermeister

MÜNSTER-SARMSHEIM

Weihnachtsbaum gesucht



©stock.adobe.com-by-studio

Liebe Mitbürgerinnen
und Mitbürger,

für die Advents- und Weihnachtszeit 2026 sucht die Ortsgemeinde Münster-Sarmsheim einen schönen Weihnachtsbaum, der unseren Lindenplatz festlich schmücken soll.

Haben Sie in Ihrem Garten eine stattliche Tanne oder Fichte, die zu groß geworden ist und die Sie gerne als Weihnachtsbaum spenden möchten?

Dann würden wir uns sehr über Ihre Unterstützung freuen! Der Baum sollte einen schönen Wuchs haben und für die Fällung sowie den Abtransport gut erreichbar sein.

Die Ortsgemeinde kümmert sich nach Absprache um die Organisation der Fällung und des Abtransports.

Wenn Sie einen geeigneten Baum anbieten können oder jemanden kennen, der einen Baum spenden möchte, melden Sie sich bitte bei der Ortsgemeinde Münster-Sarmsheim, Telefonnummer 06721-994101 oder verwaltung@muenster-sarmsheim.com.

Wir freuen uns über jeden Hinweis und bedanken uns herzlich für Ihre Unterstützung!

WALDALGESHEIM

Westenergie und Compleo modernisieren kommunale Ladeinfrastruktur

• Neue Ladesäulen bieten modernste Kommunikationstechnik und zukünftig intelligente Messsysteme
• Austausch startet in der 43. und 46. Kalenderwoche

Die Mobilitätswende erfordert starke Strategien, Technologien und Partner. Mit dem großangelegten Austausch bisheriger Ladesäulen setzt Westenergie gemeinsam mit den Ladeinfrastruktur-Experten von Compleo Charging Solutions ein Zeichen für nachhaltige, verlässliche und kommunal getragene Elektromobilität. Bis Mitte 2028 sollen im gesamten Westenergie-Gebiet mehr als 650 moderne Compleo AC-Systeme vom Typ DUO ims die bisherigen Ladesäulen des Typs eStation Smart ersetzen. Die Modernisierung erfolgt in enger Abstimmung mit den beteiligten Kommunen und sichert langfristig eine flächendeckend stabile Ladeinfrastruktur. In der 43. und 46. Kalenderwoche startet dieser Austausch in Windesheim (Hauptstraße 46/KW 43), Stromberg (Königsbergerstraße 12/KW 43), Bad Sobernheim (Mauergasse/KW 43), Langenlonsheim (Naheweinstraße 80/KW 46), Bingen am Rhein (Museumstraße 3/KW 46), und in **Waldalgesheim (Neustraße 6/KW 46).**

Mit dem Austausch setzt Westenergie schon heute auf die Zukunftsfähigkeit seiner Infrastruktur. Vor allem die bevorstehende Abschaltung des 2G-Netzes ab Mitte 2028 würde den Kommunikationsweg zur Abrechnung der Ladevorgänge unterbrechen. Auch neue gesetzliche Anforderungen, etwa die Verpflichtung zu intelligenten Messsystemen ab 2029/30, erfordern ein technisches Upgrade. Compleo liefert mit der DUO ims eine Lösung, die alle regulatorischen Vorgaben erfüllt und zugleich auf den bestehenden Fundamenten montiert werden kann. Die DUO ims-Technologie kommuniziert über das LTE-Netz (4G) und erfüllt alle aktuellen technischen Anschlussbedingungen.

Mit der Modernisierung schaffen Westenergie und Compleo nicht nur stabile und sichere Ladepunkte. Sie legen außerdem den Grundstein für eine langfristig skalierbare Infrastruktur als Rückgrat für wachsende Fahrzeugzahlen, neue Mobilitätsangebote und vernetzte Energieanwendungen. Die Lösung unterstützt Kommunen dabei, sich als aktive Gestalter der Mobilitätswende zu positionieren und steigert die Attraktivität der kommunalen Infrastruktur.

VERBRAUCHERZENTRALE

Energietipp der Verbraucherzentrale Rheinland-Pfalz e. V.

Alte Mauern mit jungem Energieverbrauch

Einen Altbau auf den Heizenergiebedarf eines Neubaus zu bringen, ist heute gut machbar. Es gibt bereits historische Gebäude, die nach der Sanierung den Verbrauch eines modernen Energiesparhauses erreicht haben, ohne ihre denkmalgeschützte Fassade einzubüßen. Die meisten Bestandsgebäude stammen aber aus den Jahren 1950 bis 1980 und sind weitaus einfacher zu modernisieren. Die Herausforderung besteht darin, eine solche Sanierung richtig zu planen und finanziell zu stemmen. Mit der finanziellen Belastung tut sich leichter, wer diese Art der Geldanlage als Investition in die Zukunft begreift und alle Mittel der finanziellen Förderung nutzt - angefangen von einer Energieberatung, die die Schwachstellen des Hauses bis ins Detail analysiert, bis hin zum zinsgünstigen KfW-Darlehen mit Tilgungszuschuss, das bei umfangreichen Sanierungsmaßnahmen beantragt werden kann.

Eine Außenwanddämmung spart nicht nur Energie, sie erhöht auch die Behaglichkeit im Haus. Aber auch schon kleinere kostengünstige Maßnahmen, wie das Dämmen von Heizungs- und Warmwasserleitungen in unbeheizten Räumen oder die Dämmung der Kellerdecke, können sich spürbar auswirken. Im kostenlosen Web-Seminar „Energetische Gebäudesanierung - Schritt für Schritt“ **am Mittwoch, dem 18. November, von 18 bis 19:30 Uhr** werden

kurzfristige Lösungen sowie mittel- und langfristige Sanierungsmaßnahmen am Wohngebäude und der Heizungsanlage vorgestellt. Außerdem wird erläutert, worauf bei der Planung und Ausführung zu achten ist und welche Förderprogramme in Anspruch genommen werden können. Interessierte können sich unter www.verbraucherzentrale-rlp.de/webseminare-rlp anmelden.
Individuelle Beratung zur energetischen Sanierung von Altbauten sowie zu anderen Fragen des Energiesparens erhalten Ratsuchende in einem persönlichen Gespräch mit den Energieberatern im Auftrag der Verbraucherzentrale Rheinland-Pfalz nach telefonischer Voranmeldung.
Die Beratungsgespräche sind kostenlos. Die nächste Sprechstunde des Energieberaters findet wie folgt statt:
• In **Bingen am Dienstag, dem 17. November, von 13.30 bis 17.15 Uhr** im ZWOZWO - Stadtteilzentrum Bingerbrück - Koblenzer Straße 22 im Raum „Anna Biermann“. Anmeldung unter Tel. 06721 970-753 (kostenfrei).
• Für die **Verbandsgemeinde Langenlonsheim-Stromberg telefonische** Beratung **am Freitag, dem 6. November, von 10 bis 13 Uhr.**
Anmeldung unter Tel. 0800 6075 600 (kostenfrei).
• Der Energieberater hat **am Dienstag, dem 8. Dezember, von 14.15 bis 18 Uhr** Sprechstunde in der Verbandsgemeindeverwaltung **Gau-Algesheim,** Hospitalstraße22, Nebeneingang Herrbornstraße.
Anmeldung unter Tel. 06725 910-245.
Energietelefon der Verbraucherzentrale: 0800 / 60 75 600 (kostenfrei) montags von 9 bis 13 und 14 bis 18 Uhr, dienstags und donnerstags von 10 bis 13 und 14 bis 17 Uhr.

KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Pfarrei St. Urban Oberer Mittelrhein

Gottesdienstordnung
Mi 28.10.
18.00, Trechtingshausen, Eucharistiefeier
Do 29.10.
18.30, Oberheimbach, Eucharistiefeier
Sa 31.10.
11.00, Bacharach, Urban Kids im Pfarrhaus
17.00, Bacharach, Nacht der Heiligen im Nikolauskloster
So 01.11.
9.00, Trechtingshausen-Clemenskapelle, Gottesdienst zu Allerheiligen anschl. Gräbersegnung
11.00, Oberheimbach, Hochamt zu Allerheiligen anschl. Gräbersegnung
14.00, Niederheimbach, Gräbersegnung
Mo 02.11.
19.00, Bacharach, Gedenk-Gottesdienst m. G. f. die Verstorbenen aus unserer Pfarrei seit dem letzten Allerseelentag
Mittwoch, **28.10.**, 18.00h, Bücherei Bacharach
Donnerstag, 29.10., 16-17h, Bücherei Niederheimb. Herbstfest Frauenkreis Niederheimb.
Samstag, 31.10., 17.00h, Lange Nacht der Hlg. Bacharach
Montag, 02.11., 15.30h, Bücherei + Café-Ecke Bacharach
Anschriften und Kontakte:
Michael Knipp, Pfarrer:
nach Vereinbarung
Nadine Hartmann, Pfarrsekretärin:
Montags und dienstags von 9.00 bis 11.30 Uhr
und donnerstags von 9.00 bis 13.00 Uhr
Petra Ketzer (für Pfarrbrief-Artikel)
pfarrbrief.bont@gmx.de

Kath. Kirchengemeinde St. Urban Oberer Mittelrhein,
Langstr. 2, 55422 Bacharach
(06743-1221; FAX 06743-1338;
E-Mail: kathkirchebont@gmx.de
www.kathkirchebont.de



„Bacharacher Lange Nacht der Heiligen“

An Halloween (All Hallows´ Eve) – dem Vorabend des Allerheiligenfestes wird es Interessantes zum Thema Heilige geben. In Taschenlampenführungen durch die Kirche St. Nikolaus, in Vorträgen und Lesungen im Halbstundentakt erfahren sie Spannendes und Erstaunliches über verschiedene Heilige. Veranstaltung für Klein und Groß. Bitte eine Taschenlampe mitbringen.

Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

DIE BÜCHEREI
KÖB St. Nikolaus
Langstraße 2, 55422 Bacharach
Tel. 06743-1221 I koebbacharach-service@t-online.de
Öffnungszeiten: montags 15:30-17:30 Uhr und mittwochs 18:00-20:00 Uhr

ENTDECKE DIE WELT

Pfarrei Rupertsberg

Mittwoch, 28.10.
Dörrebach, 18:00, Rosenkranzgebet
Donnerstag, 29.10.
Dörrebach, 18:00, Rosenkranzgebet
Seibersbach, 18:00, Rosenkranzgebet
Freitag, 30.10.
Dörrebach, 09:00, Heilige Messe
Samstag, 31.10.
Münster-Sarmsheim, 18:00, Heilige Messe
Sonntag, 01.11.
Seibersbach, 09:00, Heilige Messe Gräbersegnung Friedhof Seibersbach
Stromberg, 10:30, Heilige Messe Gräbersegnung Friedhof Stromberg
Waldalgesheim, 10:30, Heilige Messe Gräbersegnung Friedhof Waldalgesheim
Weiler, 10:30, Wortgottesfeier
Dörrebach, 14:00, Gräbersegnung Friedhof Dörrebach
Münster-Sarmsheim, 14:00, Gräbersegnung Friedhof Sarmsheim
Münster-Sarmsheim, 14:30, Gräbersegnung Friedhof Münster
Warmsroth, 14:30, Gräbersegnung Friedhof Warmsroth
Roth, 15:15, Gräbersegnung Friedhof Roth
Bingerbrück, 15:30, Gräbersegnung Friedhof Bingerbrück
Genheim, 15:30, Gräbersegnung Genheim

Montag, 02.11.
Stromberg, 10:00, Heilige Messe Haus Obentraut
Daxweiler, 18:00, Heilige Messe
Dienstag, 03.11.
Stromberg, 09:30, Morgenlob mit Frauenfrühstück im Pfarrheim
Katholisches Pfarramt der Pfarrei Rupertsberg in Münster-Sarmsheim, Kirchstr. 5, Tel. 06721 43093, E-Mail: pfarrei-rupertsberg@bistum-trier.de, Homepage: www.pfarrei-rupertsberg.de
Katholische Öffentliche Bücherei Waldalgesheim, Kirchstr. 1 (hinter der Kirche), 55425 Waldalgesheim, Mittwoch, 15:30 – 17:30 Uhr
Katholische Öffentliche Bücherei Weiler:, Stromberger Straße 41, 55413 Weiler, donnerstags von 17:00 – 19:00 Uhr
Pastoralteam:
Pfarrer Thomas Weber, 06721 976381, thomas-**leo**.weber@bistum-trier.de
Gemeindereferentin Elfriede Hautz, 06721 9899429, elfriede.hautz@bgv-trier.de
Pfarrer Dr. Michael Kneib, 0671 28001, michael.kneib@bgv-trier.de

Ev. Christuskirchengemeinde Bingen

In einigen Tagen ist es so weit
In sieben Tagen ist es so weit. Dann werden in der Christuskirche die Lichter angehen, die ersten Töne erklingen und Jake und Elwood endgültig klarstellen, wo Bingen an diesem Abend musikalisch liegt:
Ganz nah bei Chicago!
Die Heart & Soul Blues Brothers Show ist bereit. Die elfköpfige Band steht in den Startlöchern, die Bläser warten auf ihren Einsatz und die Sonnenbrillen sind vermutlich längst aufgesetzt.
Nach der unfreiwilligen Terminverschiebung gilt jetzt endgültig:
6. November. Keine Ausreden. Kein Verschieben. Einfach nur Soul!
Einlass 19:00 Uhr – Beginn 19:30 Uhr
Die Kulturinsel Christuskirche freut sich, gemeinsam mit Ihnen einen Abend mit Blues, Soul und ganz viel guter Laune zu erleben.
Nur noch 7 Tage!
Tickets gibt es bei:
Eventfrog.de, TicketsChristuskirche@mail.de oder bei E. Deist Tel. 06721 43074, 0174 9233781, gerne auch Signal oder WhatsApp

Ev.Kirchengemeinde Münster-Sarmsheim-Waldalgesheim-Weiler

Gottesdienste am
Samstag, 31. Oktober 2026
(Gedenktag der Reformation):
18 Uhr: Waldalgesheim (Pfarrer Hüther). Anschließend geselliges Beisammensein im Ev. Gemeindehaus
Sonntag, 1. November 2026:
Der Kirchenchor Münster-Sarmsheim lädt zu einem **Mitsing-Konzert** anlässlich des 350. Todesjahrs von Paul Gerhardt, dem berühmten Dichter vieler unserer Gesangbuchlieder, ein. Beginn ist um **17 Uhr in der Ev. Kirche Münster-Sarmsheim**.
Veranstaltungen in Münster-Sarmsheim (Ev. Gemeindehaus, Kirchstraße 10)
jeden Freitag, 16.30 Uhr: Kirchenchor, Info: Frau Arndt, Tel.: (06721) 12207
Veranstaltungen in Waldalgesheim
(Ev. Gemeindehaus, Kreuzstraße 6)
jeden Dienstag, 9 Uhr bis 10.30 Uhr: Krabbelkreis, Info: Frau Lena Sassenroth, Tel.: 0173-3421883 und Frau Anna Wieck, Tel.: 0172-7958439
Dienstag, 03.11., 16.30 Uhr bis 18 Uhr: Kirchlicher Unterricht zur Konfirmation 2027
Dienstag, 03.11., 19 Uhr: Projektchor Waldalgesheim, Info: Musikdirektor Heinz-Gunther Ackva, Tel.: (06707) 491.
Veranstaltungen in Weiler:
Freitag, 06.11., 15 Uhr: Senioren-Nachmittag im Turnerheim, An der Wassergall
Evangelisch-öffentliche Bücherei im Ev. Gemeindehaus Waldalgesheim:
Öffnungszeiten: Montag und Dienstag, 16.30 Uhr bis 18.30 Uhr, Info: Frau Dory, Tel.: (06721) 35128
So erreichen Sie uns:
Pfarrer Hüther, Kreuzstraße 6, 55425 Waldalgesheim, Tel.: (06721) 32138, Pfarrer Dietz, Im Rosengarten 11a, 55595 Mandel, Tel.: (0671) 481923;
E-Mail: waldalgesheim@ekir.de;
Homepage: www.kgm-waldalgesheim.de;
Sprechstunden: jederzeit nach vorheriger telefonischer Vereinbarung!
Küsterin Münster-Sarmsheim: Frau Yvonne Zohm, Tel.: 0177-6423736
Küsterin Genheim und Waldalgesheim: Frau Dietz, Tel. (06721) 9887722

Ev. Kirchengemeinde Vierthäler

Gottesdienste:
01.11. 11.00 Uhr Bacharach/Kirchkaffee
(Pfrin R. Brüggemann)
Nächstes Treffen der Kindergruppen 4. – 6. Klasse:
03.11. 16.30 Uhr Christophorus Haus Bacharach
Thema: Film ab!
Nächstes Treffen der Kindergruppen 1. – 3. Klasse:
04.11 16.30 Uhr Christophorus Haus Bacharach
Thema: Film ab!
Nächstes Treffen der Jugendgruppe 7UP:
04.11. 18.30 Uhr Christophorus Haus Bacharach
Wir sind für Sie erreichbar:
Gemeindebüro Öffnungszeiten:
Blücherstraße 15-19, 55422 Bacharach,
Tel.: 06743-965773, E-mail: vierthaeler@ekir.de
Sprechzeiten: Mittwoch 9.00 Uhr – 11.00 Uhr,
Freitag 8.00 Uhr – 10.00 Uhr
und nach Vereinbarung.
Vom 26. bis 30. Oktober 2026 ist das Gemeindebüro geschlossen.
Pfarrer Heiko Ehrhardt, Tel.: 0151/21865750
Caritasverband Mainz:
Sprechstunden des Betreuungsvereins: Jeden ersten Donnerstag im Monat
von 10.30 Uhr – 11.30 Uhr im Christophorus Haus
Bitte vorher anmelden unter der Telefon Nr. 06721/917730 oder E-mail an s.bittmann@caritas-bingen.de
Ev. Kindertagesstätte Sonnenstrahl, Oberdiebach:
Sarah Muders, Kirchstraße 21, 55413 Oberdiebach,
Tel.: 06743-2558 oder 965466,
E-mail: kontakt@kiga-sonnenstrahl.info
Ev. Regionalstelle für Jugendarbeit:
Judith Brinkmann, Blücherstraße 15-19, 55422 Bacharach
Tel.: 06743-965883 oder Handy Nr. 0152/38130034 sowie
E-mail: Judith.Brinkmann@ekir.de

Homepage der Kirchengemeinde Vierthäler:
Für weitere Informationen verweisen wir auf unsere Homepage: www.kirchengemeinde-vierthaeler.de



Evangelisch-öffentliche Bücherei Waldalgesheim

Evangelisch-öffentliche Bücherei Waldalgesheim
Kreuzstr. 6, Tel. 06721/35128, E-Mail: EOeB@web.de
Öffnungszeiten: montags und dienstags von 16.30 - 18.30 Uhr
Für Kinder und angehende Jugendliche können wir zwei neue Comic-Serien anbieten: im „Handbuch für Superhelden“ geht es um Lisa, die in der Schule von drei Jungen gemobbt wird, bis sie das „Handbuch für Superhelden“ entdeckt und selbst zur Superheldin wird. In der Comic-Reihe „Mira“ berichtet Mira über ihr Leben, Freundschaft, Eifersucht und das alles in Zeiten von Instagram. Außerdem gibt es noch jede Menge neuer Bücher zu entdecken, denn wir haben eingekauft!

Jehovas Zeugen VG Rhein-Nahe

Sonntag, 01.11.2026 09:45 Uhr
Vortrag – Thema: „Sind die in der Bibel berichteten Wunder wirklich geschehen?“. Dieser Vortrag zeigt, warum es gute Gründe gibt, die biblischen Wunderberichte als historisch zuverlässig zu betrachten. Sie sind herzlich eingeladen.
Wachtturm-Bibelstudium: „Unser ‘Vorrecht …, furchtlos heiligen Dienst … zu tun’“. Das Bibelstudium zeigt, wie wir dieses Vorrecht wertschätzen und furchtlos wahrnehmen können.
Kreiskongress „Hab größte Freude an Jehova“ – Sonntag, 08. November 2026
Anstelle der wöchentlichen Dienstagszusammenkunft findet am Sonntag, den 08. November der Kreiskongress mit dem Motto „Hab größte Freude an Jehova“ (Psalm 37:4) statt. Das Programm beginnt um 9:40 Uhr und endet um ca. 15:55 Uhr. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen.
Die Gottesdienste von Jehovas Zeugen Bingen finden zurzeit sowohl in Präsenz als auch digital statt. Die Präsenzgottesdienste finden im Königreichssaal in 55425 Waldalgesheim, Saarstraße 18 statt. Wer einen Gottesdienst von Jehovas Zeugen Bingen digital besuchen möchte, kann einen Zugang telefonisch unter 06721-4803227 erfragen. Weitere Informationen sowie ein umfangreiches Onlineangebot mit Videos und Publikationen stehen auf jw.org in über 1.100 Sprachen zur Verfügung.

VEREINSNACHRICHTEN

Dickschiff, Geysir und ein Rhein im Rekordtief

Herbstwanderfahrt des Bacharacher Rudervereins 1884 von Bacharach nach Bonn



Vom 2. bis 4. Oktober ruderten 14 Mitglieder des Bacharacher Rudervereins 1884 in drei Tagesetappen von Bacharach nach Bonn, bei perfektem Wetter und extremem Niedrigwasser.
Am Vortag meldete der Pegel Kaub minus 6 Zentimeter, einen Rekordtiefstand. Davon ließen sich die Ruderer nicht abschrecken und starteten in den Booten „Rheingauner“, „Wirbelley“ und „Stadt Bacharach“.
Der erste Halt auf dem Geisenrücken zwischen Oberwesel und Kammereck wurde zum Anschauungsunterricht: Dort wurde noch einmal die Lage des Niedrigwassers besprochen. Weil das Niedrigwasser die Binnenschifffahrt fast zum Erliegen brachte, hatten die Ruderer den Rhein beinahe für sich. Das nutzte die „Stadt Bacharach“, das Dickschiff des Vereins: Das Riemenboot ließ sich sogar im Einhandbetrieb rudern. Man munkelt, das liege an der eisernen und beständigen Eins auf Steuerbord. Vorbei an Schloss Stolzenfels erreichte die Mannschaft Koblenz, wo der Koblenzer Kajakverein Quartier gewährte.
Am zweiten Tag ging es von Koblenz nach Remagen, vorbei an Schloss Arenfels. Ab Andernach zeigte sich das Rheintal von seiner schönsten Seite. Am Ufer, zwischen Burgen und Schlössern, wartete der Andernacher Geysir, der besucht und ausgiebig betrachtet wurde. Nach diesem schönen Tag wurde die Mannschaft in Remagen bestens versorgt, vor allem dank der Hilfe des Remagener Rudervereins, der auch die Übernachtung ermöglichte.
Auf der letzten Etappe von Remagen nach Bonn waren mehr Ruderer als Binnenschiffer auf dem Wasser unterwegs. Am Ufer grüßte Schloss Drachenburg.
Der Dank der Mannschaft gilt dem Ruderverein Remagen für seine Hilfe und die Übernachtung sowie dem Koblenzer Kajakverein für das Quartier.

Adventsfenster-Aktion 2026

Am Dienstag, 01. Dezember 2026, startet die diesjährige Adventsfenster-Aktion pünktlich um 18:00 Uhr in Niederheimbach. Alle Niederheimbacher Bürgerinnen und Bürger sind eingeladen, sich an den allabendlichen Treffen zu beteiligen. Ihr könnt ein Fenster „ausrichten“ und natürlich auch einfach nur daran teilnehmen.
Anmeldung für Ausrichter eines Adventsfensters
Sabine Collerius - Telefon 06743 6864 - ab 18:00 Uhr
Per Mail - 5te.Nachbarschaft@web.de
Bitte gebt Eure Wunschtermine bis Samstag, 14.11.2026 ab.
Euer Orga-Team der 5. Nachbarschaft Niederheimbach



Tischtennis in Trechtingshausen

Neue Mannschaft startet in die Saison

Nach vielen Jahren gibt es in Trechtingshausen wieder Tischtennis im regulären Spielbetrieb: Mit elf Spielerinnen und Spielern ist die neu gegründete Mannschaft des TuS Rheinstein Trechtingshausen in ihre erste Saison gestartet. In der 4. Kreisklasse trifft das Team auf Mannschaften aus dem Kreis Bingen.

Die ersten Begegnungen sind bereits gespielt - und mit einem Sieg und einem Unentschieden konnten auch schon erste Erfolge gefeiert werden. Dennoch steht für die Mannschaft im ersten Jahr vor allem das Lernen im Vordergrund: Wettkampferfahrung sammeln, als Team zusammenwachsen und gemeinsam Spaß am Tischtennis haben.

Die neuen Trikots wurden durch die Unterstützung der Burg Reichenstein ermöglicht. Die Mannschaft bedankt sich herzlich für das Sponsoring.



Die Tischtennisabteilung möchte weiter wachsen und freut sich über neue Gesichter. Wer Interesse am Mannschaftsbetrieb hat oder einfach gerne Tischtennis spielen möchte, ist herzlich eingeladen, beim Training vorbeizuschauen. Trainiert wird dienstags und freitags jeweils ab 18 Uhr in der Rhein-Burgen-Halle in Trechtingshausen. Einfach vorbeikommen und mitspielen! Bei Fragen gerne eine E-Mail an info@tus-trexico.de schreiben.

SV Alemannia Waldalgesheim 1910 e.V.

28.10.2026

18:30, D-Junioren Kreispokal, SV Alem. Waldalgesheim II, 1. FSV Mainz 05 U13 (w)

18:30, D-Junioren Kreispokal, SV Alem. Waldalgesheim, SpVgg. Ingelheim

30.10.2026

17:30, E-Junioren 2.Kreisklasse, SV Alem. Waldalgesheim III, VfL Fontana Finthen III

31.10.2026

11:00, E-Junioren 2.Kreisklasse, SV Alem. Waldalgesheim II, FSV Nieder-Olm II

11:00, C-Junioren Kreisliga, SV Alem. Waldalgesheim, TSG Drais

12:00, C-Junioren 1.Kreisklasse, SV Klein-Winternheim/Ober-Olm JSG II, SV Alem. Waldalgesheim II

11:00, G-Junioren Kinderfußball, SV Alem. Waldalgesheim, TSV Sponsheim/SpoDrOck JSG

15:00, D-Junioren Landesliga, SV Alem. Waldalgesheim, VfL Fontana Finthen

15:00, Verbandsliga, SV Alemannia Waldalgesheim, SG Eintracht Bad Kreuznach

01.11.2026

13:00, B-Klasse, SV Alem. Waldalgesheim II, SNK Bosnjak Mainz

Bitte unterstützen sie unsere Mannschaften bei den anstehenden Spielen!

Heimatfreunde Waldalgesheim e. V.

Osterglocken Pflanzaktion

Am Samstag, 17. Oktober, haben 14 junge und alte Heimatfreundinnen und Heimatfreunde entlang der Straße von der Tennishalle bis zum Pub Binger Höh' rund 1.500 Osterglockenzwiebeln gepflanzt. Die Zwiebeln hat die Ortsgemeinde gespendet. Die Idee kam von Vorstandsmitglied Christine Brück, die sich dabei an den Genheimer Landfrauen orientierte.



Das Wetter war schlecht gelaunt, der Erdbohrer auch. Sein Motor ging immer wieder aus und ließ sich nur mit viel Fingerspitzengefühl überreden, weiterzumachen. Aufhalten ließ sich davon niemand. Zwiebel für Zwiebel kam in die Erde, bis die Strecke fertig war. Die Helferinnen und Helfer wurden besser versorgt als der Erdbohrer: Vor Ort gab es Kaffee und Kuchen, und nach getaner Arbeit wartete im Haus an der Linde eine warme Gemüsesuppe mit Würstchen.

Zu sehen ist von dem Ganzen vorerst nichts. Im Frühjahr blühen die Osterglocken am Straßenrand, und dann haben alle etwas davon, die dort vorbeikommen.
Bis dahin müssen die Zwiebeln unter der Erde ihren Teil erledigen.









Räuchern - Ein Workshop mit Rudolf Polzer

Donnerstag, 12.11.2026, 19:00 Uhr

Räuchern diente im Mittelalter zur Reinigung von Räumen, zur Abwehr von Krankheiten und zum Schutz vor bösen Einflüssen. In Medizin und Volksglauben galt Räuchern als reinigend, heilend und schützend zugleich. Es durchzog das ganze mittelalterliche Leben vom Kloster bis zum Bauernhaus, vom Krankenzimmer bis zur Kirche. Beliebte Räucherstoffe waren Weihrauch, Myrrhe, Wacholder, Harze und aromatische Kräuter.
Heute spielen Rosmarin und Salbei, die in unseren Gärten zahlreich vorhanden sind, eine wichtige Rolle. Rudolf Polzer wird auf Techniken des Räucherns, Materialien und Wirkung eingehen.
Im Workshop hergestellte Produkte können als Geschenke oder zum Eigengebrauch verwendet werden.
Kostenbeitrag: 10 Euro
Anmeldung: C.Behrendt@rhg-bingen.de oder 06721 9797131
Veranstalter: Rupertsberger Hildegard-Gesellschaft Bingen e. V.
Veranstaltungsort: Rupertsberger Gewölbe,
Am Rupertsberg 16, 55411 Bingen-Bingerbrück

Rente verstehen: Der Überblick

Sie möchten wissen, was genau die jährliche Renteninformation für Sie bedeutet?
Sie sind krank und möchten wissen, wann eine volle oder teilweise Erwerbsminderung vorliegt, wie lange eine Erwerbsminderungsrente gezahlt werden kann und ob man hinzuverdienen darf?
Sie überlegen, ob Sie vorzeitig in Rente gehen können, wann die Voraussetzungen erfüllt sind und ob sich durch einen früheren Rentenbeginn Rentenabschläge ergeben?
Wir möchten Sie gerne bei der Beantwortung dieser Fragen unterstützen. Bei unserem Vortrag am **10.11.2026** von **15:00 - 17:00 Uhr** können Sie sich umfassend aus erster Hand informieren und sich mit unserer Expertin austauschen. Es handelt sich um eine Kooperationsveranstaltung der zehn Betreuungsvereine im Landkreis Mainz-Bingen und der Stadt Mainz.
Referentin: Frau Weyrich, Auskunfts- und Beratungsstelle der Rentenversicherung in Mainz
Teilnahmegebühr: keine
Anmeldungen unter: info@btv-ingelheim.de oder 06132 78941 bis 03.11.2026
Veranstaltungsort: Kreisverwaltung Mainz-Bingen (Verona-Zimmer), Georg-Rückert-Straße 11, 55218 Ingelheim

Benefiz für Hospiz

Förderverein

Konzert mit dem symphonischen Blasorchester

VitaProMusica

am 21. November 2026 um 19 Uhr in der Rochuskapelle in Bingen

Genießen Sie einen Abend mit wunderbaren Melodien: "The Sound of Silence", "The Power of Love", "Gabriella´s Song", "The Rose", "Halleluja Chorus", "The Glory of Love", "Böhmisches Wintermärchen", "Amen", "Vita pro Musica", "Handelian Song".

Eintritt frei. Um Spenden für die Hospizarbeit wird gebeten. Freie Platzwahl am Abend.
Kartenreservierung möglich unter Tel. 06721- 18588-132



VitaProMusica

Veranstalter: Förderverein des Malteser Hospizdienstes St. Hildegard, Bingen

Kunst trifft Worte: Vorlesen im Atelier

Nochmal in herbstlicher Atmosphäre mit Kastanien auf dem Tisch trifft sich die Autorengruppe Mittelrhein e.V. zu ihrem monatlichen Arbeits- und Autorentreffen am Samstag, den 7. November 2026, um 15:00 Uhr in Bingen am Rhein in dem Atelier der Künstlerin Anikó Havas, Vorstadt 14, 55411 Bingen am Rhein.
Wir freuen uns über neue Gesichter und mitgebrachte Texte jedweder Art: Jahreszeitliches, Tierisches, Rheinisches, gern auch selbst Erlebtes als Gedicht oder Kurzgeschichte erzählt. Herzlich eingeladen sind alle interessierten Autoren/innen des Mittelrheingebietes, rechts- wie linksrheinisch, auch ohne vorgelesenen Text. Vorgelesen werden können auch nicht eigene Texte. Um einem Autor eine Hilfestellung zu geben, können vorgelesene Texte auch besprochen werden. Ebenso kann für private Buchprojekte der Autor beraten werden.
Weitere Infos und Kontakt unter
www.autorengruppe-mittelrhein.de.

VdK Ortsverband Bretzenheim und Umgebung

Einladung zum Aachener Weihnachtsmarkt

Der Vorstand möchte Sie zu einer vorweihnachtlichen Busfahrt mit WC herzlich einladen.
Kommen Sie mit, auf einer der schönsten und stimmungsvollsten Weihnachtsmärkte in Deutschland und ganz Europa. Zum Weihnachtsmarkt nach Aachen.
Historische Kulisse: Die Budenstadt erstreckt sich malerisch direkt rund um den historischen Dom, den Katschhof und um das gotische Rathaus.
An den rund 120 bis 130 liebevoll geschmückten Ständen finden sich oft handgemachte Geschenke und kreative Dekoartikel statt reiner Massenware.
Ein absolutes Muss sind die weltberühmten Aachener Printen, die es zu probieren gibt.
Wann: Samstag, 21. November 2026, um 8.00 Uhr.
Fahrpreis: VdK-Mitglieder p.P. = 20 Euro, Nichtmitglieder p.P. = 40 Euro. Dieser Betrag ist bis zum Montag, 16.11.2026 auf das Konto: VdK Rheinland-Pfalz e.V. unter
IBAN: DE 69 5609 0000 0005 2447 09 bei der Volksbank Rhein-Nahe-Hunsrück, unter Name und Ort zu überweisen. (Eine Barzahlung im Bus ist nicht mehr möglich!)
Wir bitten alle Fahrgäste ab 8.00 Uhr an den Haltestellen zu stehen!!
Für Bretzenheim = Bushaltestelle: Kebabhaus Binger Str./ Naheweinstr. in Bretzenheim, ab ca. 8:00 Uhr
Für Langenlonsheim = Die Bushaltestellen = Gasthaus Klonigersmühle, Rathaus /VG, ab ca. 8:10 Uhr Sparkasse, Bahnhof, Gebgernstr. / N.w.str. in Langenlonsheim
Für Laubenheim = Die Bushaltessstelle = Oberer Weidenpfad/ N.w.str. (P),
ab ca. 8:20 Uhr Dorfplatz / Kirchgasse (P) in Laubenheim
Münster-Sarmsheim = Die Bushaltestellen = Günster/ Süd, Nahebrücke, Lindenplatz, ab ca. 8:30 Uhr Stumpfer Turm in Münster-Sarmsheim
Wenn Sie mit uns mitfahren möchten!
Anmeldung ist nur möglich bis Montag, 16. November 2026 beim: 1. Vorsitzenden Hans-Berthold Brill Tel.: 0671 – 31599
Bitte bei Ihrer Anmeldung: Name, Wohnort, und Haltestelle sowie Telefon-Nr. angeben!
Ihre Anmeldung ist verbindlich!
Auf der Heimfahrt erfolgt keine Einkehr. Rückfahrt ab Aachen ist um 17 Uhr.
Bitte beachten Sie auch unsere Anzeige im Rathausblatt bzw. unsere neue Homepage! Siehe Homepage unter:
www.VdK-Ortsverband Bretzenheim und Umgebung

A&P Gerüstbau GmbH
Hans-Böckler-Straße 32 · 64521 Groß-Gerau
AP
HERBSTAKTION ZUM FESTPREIS
FASSADENANSTRICH /DACHBESCHICHTUNG
DACHRINNENERNEUERUNG UND WEITERE DACHARBEITEN
Sichern Sie sich jetzt Ihr unverbindliches Angebot.
- Unsere Kontaktdaten -
info@apgeruestbau.de · TEL.: 06152 8588828 · www.apgeruestbau.de

Diese und weitere Jobs finden Sie unter: **jobs-regional.de**

Wir stellen Sie ein als Zeitungszusteller (m/w/d)

WITTICH MEDIEN

im Rahmen eines Minijobs.

Mitteilungsblatt Rhein-Nahe aktuell

RHEIN-NAHE VERBANDSGEMEINDE

Stadt Bacharach und die Ortsgemeinden Breitscheid, Manubach, Münster-Sarmsheim, Niederheimbach, Oberdiebach, Oberheimbach, Trechtingshausen, Waldalgesheim und Weiler bei Bingen.

Wir suchen zuverlässige Schüler, Rentner, Hausfrauen oder Berufstätige für nachfolgende(n) Bezirk(e):

Winzberg (Vertretung vom 02.11.2026 bis 15.11.2026)

Sie verteilen in Ihrem Bezirk jeden **Mittwoch** die Zeitungen.

Bewerben Sie sich mit folgenden Angaben unter:

- ✔ Name, Vorname
- ✔ Geburtsdatum
- ✔ Straße, Hausnummer
- ✔ Postleitzahl, Ort
- ✔ Telefon (Festnetz und Mobil)
- ✔ E-Mail-Adresse

per WhatsApp 0170/ 2337414

Zur Bewerbung

Füllen Sie einfach und bequem das Bewerbungsformular auf unserer Homepage aus: **www.wittich.de/bewerbung**
schicken uns eine E-Mail: **vertrieb@wittich-foehren.de**
oder rufen Sie uns an: **Telefon 06502 9147800**



LBM
LANDESBETRIEB MOBILITÄT RHEINLAND-PFALZ

Der LBM ist der kompetente Partner für Mobilität in Rheinland-Pfalz.
Gestalten Sie mit uns die Wege von morgen.

Wir suchen

Kfz-Mechatroniker (m/w/d)

Das Aufgabengebiet umfasst insbesondere:

- Instandhaltung (Wartung und Instandsetzung) von Fahrzeugen und Geräten wie z.B. LKWs, Unimogs, Schneepflüge sowie Motorgeräte
- Aufrüstung von Fahrzeugen mit Anbaugeräten

Dienstort: Mainz

Komm ins Team
karriere-im-lbm.de

RheinlandPfalz



Ihre regionalen Partner auf einen Blick...

Handel | Handwerk | Dienstleistungen von

„A BIS Z"

Uta Gottschalk
Heilpraktikerin für Psychotherapie, Dipl.-Ing. agr.
Beethovenstr. 19
55494 Rheinböllen

JETZT AUCH IN RHEINBÖLLEN
Hypnose
Coaching & Burnout-Prävention
Paartherapie & Familienstellen
Termine (online & in Präsenz) nach Vereinbarung:
info@balance-gottschalk.de
www.balance-gottschalk.de
0163 7504675



Hotel Restaurant
WINZERHAUS GÄRTNER
Restaurant · Bar
Sommerterrasse mit Rheinblick
Mi. - So. ab 12 Uhr durchgehend warme Küche
Spezielle Anfragen nehmen wir gerne entgegen
56329 St. Goar · An der Loreley 49 · Tel. 06741/334
www.winzerhaus.de

Anja PORT KOSMETIKINSTITUT

Für ein gutes Hautgefühl!

Tel. 06744/7423
Mobil +491775709841
www.anjaport-kosmetik.de

Koblenzer Straße 56
55430 Oberwesel
anjaport@web.de

Gerne auch Online-Hautberatung



alles aus Stein
Brunnen *aller Art, für innen und außen sowie Zubehör.* ***Grabmale*** *,* ***Treppen*** *,* ***Herzen, Bücher,*** ***Kugeln*** *und vieles mehr.*

Ketzer & Kessel Steinwerk GmbH
55494 Rheinböllen, Im Brühl 3-4
Tel. 06764/2068 Mail: workstone@t-online.de
www.workstone.de



Ihre regionalen Partner auf einen Blick...

Handel | Handwerk | Dienstleistungen von

A BIS Z

MANUELA STEINER
Heilpraktikerin
Am Guldenbach 44
55494 Rheinböllen
www.manuela-steiner.de

- Magen-Darmerkrankungen/ Nahrungsmittelunverträglichkeiten
- chronisches Müdigkeitssyndrom/ Fatigue
- Frauenheilkunde

Termine nach telefonischer Vereinbarung:
Telefon 0 67 64/960 626
oder WhatsApp 01577/5060924

Ein Team von hier, ein Team für Sie:
Diandra Münster und Horst Breuer

Ihr Versicherer vor Ort

Finden Sie genau die richtige Versicherung: mit uns als Ihre persönlichen Berater ganz in Ihrer Nähe.



Agenturen Diandra Münster und Horst Breuer
Mobil 0172 6368298, Mobil 0160 99197659
Rother Weg 32, 55442 Stromberg
Telefon 06724 3291

SIGNAL IDUNA gut zu wissen

ABSCHIED NEHMEN
Trauern ist liebevolles Erinnern.

Das Trauerportal von LINUS WITTICH
trauer-regional.de by LINUS WITTICH

Herzlichen Dank
sagen wir allen, die um unsere liebe Verstorbene

Marianne Scherberich

* 20.07.1944 † 18.08.2026

trauern und uns ihre Anteilnahme in so liebevoller und vielfältiger Weise zum Ausdruck brachten sowie allen, die sie auf ihrem letzten Weg begleitet haben.

Im Namen aller Angehörigen
Ralf Scherberich

Waldalgesheim, im Oktober 2026

Jetzt neu:
Das Trauerportal von LINUS WITTICH

Schalten oder finden Sie tagesaktuell Traueranzeigen, Nachrufe und Danksagungen oder entzünden Sie eine Kerze unter **trauer-regional.de**

trauer-regional.de by LINUS WITTICH

Herzlichen Dank
sagen wir allen,
die um unseren lieben Vater,
Schwiegervater, Opa und Uropa.

Jakob Eisenbach

* 23.02.1931 † 07.10.2026

trauern und uns ihre Anteilnahme in so liebevoller und vielfältiger Weise zum Ausdruck brachten sowie alle, welche ihn auf seinem letzten Weg begleitet haben.

Peter und Katrin
Marita und Ralf
Monika und Achim
Katrin und Guido
mit allen Angehörigen

Roth, im Oktober 2026

Im Vertrauen auf Gott
trete ich meine letzte Reise an
zu jenen, die auf mich warten.

Wir nehmen Abschied von meiner lieben Frau, unserer guten Mutter, Schwiegermutter, Oma und Uroma

Hannelore Pulcher

geb. Palm

*4. März 1936 † 18. Oktober 2026

Dein Helmut
Kinder, Enkel & Urenkel
sowie alle Angehörigen

Oberwesel und Kisselbach, im Oktober 2026
Traueradresse: H. Pulcher, Hospitalgasse 12, 55430 Oberwesel

Die Trauerfeier mit anschließender Beerdigung findet am Freitag, 30. Oktober 2026 um 14:00 Uhr auf dem Friedhof in Kisselbach statt.

BÜDESHEIM aktiv





Sehr geehrte Kunden,
Die 39. Büdesheimer Nachkerb in diesem Jahr stand unter dem Motto: „40 Jahre Büdesheimer Nachkerb". Was im Jahr 1986 mit einer Idee zur Belebung der Büdesheimer Geschäfte war, ist inzwischen längst zur Tradition geworden. Von Anfang an stand auch die Hilfe für caritative Einrichtungen mit auf der Agenda.

Die **jährliche Tombola** hat in diesen 40 Jahren schon mehr als 200.000 € eingespielt, davon in den letzten 25 Jahren allein ca. **125.000 €,** die **verschiedensten Einrichtungen wie HGH, Krebshilfe, Feuerwehr, Kindergärten** oder vielen anderen zu Gute kam.

In diesem Jahr ist das Technische Hilfswerk Bingen der Empfänger. Der Erlös wird sich in dem Rahmen der letzten Jahre bewegen. Die Ziehung der Tombola Gewinner fand am 21.10. in der Apotheke am Römer statt, gezogen wurden die Gewinner von den Binger Weinmajestäten: Prinz Scharlachberg Lars-Mika Marxen und seiner Weinprinzessin Fiona Szabo, so dass die Preise jetzt unter www.buedesheim-aktiv.de zu sehen sind. Auch die Geschäfte halten die Liste für Sie bereit.

Als nächstes Fest steht in diesem Jahr der **5. Büdesheimer Weihnachtsmarkt** auf dem Plan. Er findet am **5. und 6. Dezember** wieder auf dem Seppel-Götze-Platz am Rathaus statt. Dazu laden die Ortsvereine und die Aussteller recht herzlich ein.
Bis dahin alles Gute



Michael Porr
Sprecher Büdesheim aktiv

Sie sind uns wichtig!
Wir helfen Ihnen weiter bei:
- E-Rezept. Gesundheitskarte, Papier- oder klassischem Rezept
- Fragen und Bestellungen per Mail, Fax und Telefon

Individuell und persönlich!
post@stephanus-ap.com • post@herz-ap.com
Stephanus Apotheke
Saarlandstraße 180
55411 Bingen-Büdesheim
Telefon: 06721/44093

BÜDESHEIM aktiv

DER IMMO BIELER
Ihr Immobilienmakler in der Region
www.derimmobieler.de • ☎ 0 67 21-705 00 52

ANWALTSKANZLEI DRISCHMANN
Dr. iur. Danila Drischmann
Rechtsanwältin,
Fachanwältin für Familienrecht
und Fachanwältin für Erbrecht
Tätig für Sie auf allen Gebieten des Zivilrechts,
insbesondere: Familienrecht
(Ehescheidungen, Sorge- und Umgangsrecht, Unterhaltsrecht, Zugewinnausgleich, Vermögensauseinandersetzung, Entwurf von Eheverträgen, u.a.)
Erbrecht (Erbauseinandersetzungen, Entwurf von Testamenten und Erbverträgen, Testamentvollstreckung, Nachlasspflegschaft u. a.)
Patientenverfügungen
Vorsorgevollmachten
Vertragsrecht
Koblenzer Straße 103 55411 Bingen am Rhein 06721-992710 Fax: 992712
www.anwaltskanzlei-drischmann.de kontakt@anwaltskanzlei-drischmann.de

Ihr Medienberater vor Ort für **Anzeigen, Beilagen** und **Onlinewerbung**
Torsten Brünn
Tel. 0171 1998826
t.bruenn@wittich-foehren.de
Ich berate Sie gerne!
WITTICH MEDIEN
www.meinort.app | www.jobs-regional.de | www.wittich.de

Wir haben die Sonne im Haus!



- Solarenergie
- Wärmepumpen
- Installation

Jetzt beraten lassen & Angebot anfordern:
>>> 06732 608 9999 <<<
info@solardirekt24.de

solardirekt 24
Ihr Solarpartner in Wörrstadt

solardirekt24 GmbH • Spiesheimer Weg 22 • 55286 Wörrstadt

Fenster in Holz und Kunststoff | Innen + Außentüren | Treppen | Möbelbau | Innenausbau | Schreinerküchen | gesundes Schlafen | Schiebetüren | Insektenschutz | Wärmedämmung mit Zellulose

Rheingoldstraße 164
55413 Oberdiebach
kontakt@schreinerei-laudert.de
www.schreinerei-laudert.de
Telefon 06743-2298

Schreinerei
Magnus Laudert

K&K
Haushaltsauflösungen & Seniorenumzüge
www.kundk-ingelheim.de 01573 8362753

VERKAUFE HALBE SCHWEINE
AUS STROHHALTUNG, AUS DER REGION
RIND, LAMM, PFERDEFLEISCH AUF BESTELLUNG
TEL.: 0171/7626066

Gomes Bau
Rohbau, Umbau, Renovierung, Badsanierung, Fliesenverlegung, Gartenanlagen, Pflasterarbeiten, Keller-Abdichtung, Malerarbeiten, Gartenpflege.
Wir erledigen auch Ihre kleinen Reparaturarbeiten gerne.
Tel. 0175 3391467 | E-Mail: gomesbau.gronki@gmail.com

Info! Sammler Horvaht kaufe Pelze aller Art an.
Näh- und Schreibmaschinen, Vorwerkstaubsauger, Abendgarderobe, Zinn, Silberbestecke, Modeschmuck, Zahngold und Goldschmuck, Stereoanlagen, Armband-/Taschenuhren, Militaria, Ferngläser, Fotoapparate, Teppiche, Ölgemälde, Römergläser, Ess- und Kaffeeservice, Kunst-/Antiquitäten, Puppen, Blechspielzeug, Lampen, Musikinstrumente, Geigen, Bronzefiguren, Meißner Porzellan, Münzen.
Zahle bar und fair. **Telefon 0 61 45 / 3 46 13 86**



RNN
Rhein-Nahe Nahverkehrsverband

Danke,
dass Du mitfährst.

Du machst den Unterschied!

rnn.info